

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

20.09.2018

öffentlich

Vorlage Nr. 579/2018-SBB

Stand 23.08.2018

Betreff Antrag des VRM Harald Stadler vom 13.08.2018 betr. Kanalneubau Donnerstein / Oberdorfer Weg

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat beschließt, aus Zeit- und Kostengründen keine weitere Anwohnerversammlung durchzuführen, da am 07.06.2015 bereits eine Anwohnerversammlung, die auch die Durchführung der Kanalbaumaßnahme Oberdorfer Weg/Donnerstein beinhaltete, stattgefunden hat.

Sachverhalt

Der Antrag des VRM Stadler ist als Anlage beigefügt.

Der Vorstand hält die bisher an die Anwohner/Eigentümer übermittelten Informationen aus folgendem Grund für ausreichend:

Am 07.06.2015 hat die Stadt Bornheim die Straßenbaumaßnahme Oberdorfer Weg/ Donnerstein vorgestellt. In der gleichen Versammlung hat der Stadtbetrieb Bornheim die Kanalbaumaßnahme anhand einer Power-Point-Präsentation, die in der Anlage beigefügt ist, ausführlich vorgestellt und die aufkommenden Fragen vollumfänglich beantwortet. Detailfragen zu Grundstücksanschlussleitungen entstehen bei den Eigentümern in der Regel erst, wenn die Informationen der Bewertung im Ampelsystem vorliegen. Diese müssen aus Datenschutzgründen individuell beantwortet werden.

Aufgrund eines erneuten Versuchs seitens der Stadt Bornheim, mit den Eigentümern zu einer Einigung hinsichtlich des erforderlichen Grunderwerbs zu kommen, hat sich die Ausführungsplanung noch einmal zeitlich verschoben. Nach derzeitigem Planungsstand ist mit einer Vergabe der Arbeiten im Oberdorfer Weg/ Donnerstein entweder im November 2018 oder März 2019 zu rechnen. Daraus ergibt sich ein Baubeginn für Januar oder April 2019. Über die Bauzeitlänge liegen zurzeit noch keine näheren Informationen vor. Die Verkehrslenkung muss noch ausführlich mit dem Amt 9.2 Straßenverkehr abgestimmt werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass bisher die Organisation einer Anwohnerversammlung bei den verschiedenen Maßnahmen jeweils nur einmal durchgeführt wurde. Als Beispiel wird der Apostelpfad genannt, zu dem es am 28.06.2015 eine Anwohnerversammlung gab und die Baumaßnahme nun nach umfangreichen Vorgesprächen mit der Stadt Bornheim, Abteilung Straßenverkehr und Ausschreibung zu der weitreichenden Verkehrsführung im September beginnt.

Dort wurde seitens der Stadt Bornheim aufgrund der gemeinsamen Maßnahme ein allgemeines Informationsschreiben mit Ansprechpartnern verteilt und zwischenzeitlich seitens des Abwasserwerks die Information zur individuellen Grundstücksentwässerung an die Anschlussnehmer ebenfalls versandt. Weiterhin wurde gemeinsam mit der Stadt Bornheim in einem Pressetermin die Verkehrsführung dargestellt.

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag